

Niederschrift über die Jahreshauptversammlung am Dienstag, 10. April 2024 im Landhaus Friedrichsfehn

Beginn der Sitzung 19:38 Uhr

Top 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Der 1. Vorsitzende Michael Schnakenberg begrüßt die Anwesenden im Namen des Ortsvereines; insbesondere Herrn Rolf Torkel in Vertretung der erkrankten Bürgermeisterin, eröffnet die Sitzung und stellt die Tagesordnung und den Ablauf kurz vor.

Die Beschlussfähigkeit wird anhand der Teilnehmerliste festgestellt. Es sind 49 stimmberechtigte Teilnehmer des Ortsvereins Friedrichsfehn anwesend.

Eine Schweigeminute zu Gedenken der verstorbenen Mitglieder wird abgehalten.

Top 2 Genehmigung der Protokollniederschrift der JHV vom 2 März 2023:

Die Protokollschrift der JHV vom 2. März 2023 wurde im Vorfeld auf der Internetseite des Ortsvereins veröffentlicht. Zusätzlich wurde ein Ausdruck im Landhaus zur Prüfung ausgelegt.

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 2. März 2023 wird von Andre Saathoff verlesen. Herr Torkel merkt an, dass die Zahl für das Flüchtlingsdorf „Dorf Edewecht“ falsch ist, es hätte nicht Platz für 1.400 sondern nur 480 Flüchtlinge geboten. Die Niederschrift wird ohne weitere Anmerkungen durch die Versammlung mit 46 Ja Stimmen und 3 Enthaltungen genehmigt.

Top 3 Bericht aus der Gemeinde durch Herrn Rolf Torkel:

Herr Torkel freut sich über die zahlreiche Teilnahme an der Jahreshauptversammlung. Was in den heutigen Zeiten nicht selbstverständlich ist.

Die Gemeinde Edewecht hat die Straßenreinigung im gesamten Gemeindebereich übernommen. Leider gibt es hier zurzeit immer wieder Probleme bei der Durchführung der Arbeiten. Da das von der Gemeinde gemietete Fahrzeug sehr störungsanfällig ist. Aus diesem Grund bereitet man eine neue Beschaffung vor. So dass man davon ausgeht, dass zum Beginn des nächsten Jahres die Probleme behoben sind.

Die Hol und Bring Zone an der Dorfstraße ist noch nicht fertiggestellt, da diese zurzeit auch von dem Baustellenverkehr genutzt wird. Man geht aber davon aus, dass dies bald nicht mehr notwendig ist und die Hol und Bring Zone dann in den Sommerferien fertig gestellt werden kann.

Zu dem neuen Bebauungsplan zur Innenverdichtung in Friedrichsfehn berichte Herr Torkel das dieser abgeschlossen ist und in der nächsten Sitzung in kraftgesetzt wird. Dieser gilt dann für die Dorfstraße, Am Tannenkamp, Föhrenkamp und Roggenkamp.

Es wird von der Gemeinde Edewecht ein neues spezielles Förderprogramm für Balkonkraftwerke nur für Vermieter aufgesetzt.



Die zentrale Wärmeplanung in der Gemeinde sind angelaufen. Mehr gibt es zu diesem Punkt zurzeit noch nicht zu berichten.

Wie es mit der VWG-Busverbindung 309 weitergeht, steht noch nicht fest.

Des Weiteren berichtet Herr Torkel das die Schäden an den Wegen und Straße in dem Gemeindegebiet in den letzten Jahren gestiegen sind. Die Gemeinde arbeitet mit Hochdruck an der Beseitigung der Schäden, bittet aber um Verständnis, dass es noch etwas dauern wird, bis alle Schäden behoben sind.

Aus dem Publikum kam die Frage zum Stand der neuen Ausschreibung der Bus Linie 380. Herr Torkel berichtete, dass die Ausschreibung der Linie 380 in Arbeit ist. Geplant ist eine neue halbstündige Frequenz. Erreicht werden soll dies durch eine neue Finanzierung der Linie durch Zuschüsse der Gemeinde und des Landkreises.

Eine weitere Frage kam zu den Plänen des Spielplatzes an der August-Hinrichs-Straße. Laut Herrn Torkel wird der Spielplatz an der August-Hinrichs-Straße aufgelöst werden. Da es nach dem Spielplatzkonzept hier eine genügend große Überlappung von Spielplätzen gibt. Herr Schnakenberg übergibt in diesem Zusammenhang einen Brief eines Kindes für die Bürgermeisterin an Herrn Torkel, der diesen gerne an die Bürgermeisterin weiterleitet.

Es gibt verschiedene Anmerkungen aus dem Publikum, zu den Verkehrsproblemen in der Alpenrosenstraße, durch die neue Fahrradstraße und damit erhöhten Verkehrsaufkommen. Herr Torkel versichert diese Hinweise und Anmerkungen mitzunehmen. Das Problem ist hier aber das für bestimmte Teile der Landkreis und die Gemeinde Bad Zwischenahn verantwortlich sind.

Herr Torkel weist darauf hin, dass die Arbeiten für die neue 380KV Hochspannungsleitung in 6 Wochen in Friedrichsfehn beginnen werden.

Top 4 Geschäftsberichte des Vorsitzenden für das Jahr 2023:

Michael Schnakenberg trägt den umfangreichen Geschäftsbericht des OV für das Jahr 2023 vor. Er berichtet zum Beispiel über das Sommerfest des Kindergartens, den Stammtisch der Vereine, aber auch über das Bienenprojekt und das Bürgerfrühstück. So wie über die vielfältigen Veranstaltungen im Jahr 2023.

Auch berichtete Herr Schnakenberg über die Aktivitäten im vergangenen Geschäftsjahr zum Dorfgemeinschaftshaus Haus Linchen. Herr Schnakenberg bedankt sich noch einmal herzlich bei der Gemeinde für die Unterstützung.

Top 5 Kassenberichte (Ortsverein/Speelkoppel des Ortsvereines):

Sylke Polnau trägt anhand einer PowerPoint-Präsentation einen ausführlichen Kassenbericht vor. Die Mitgliederzahl des Ortsvereines ist dabei auf 367 Mitglieder gestiegen. Auch in diesem Jahr konnte ein Überschuss erwirtschaftet werden. Ein Dankeschön für den aufschlussreichen Kassenbericht an Sylke Polnau.

Den ausführlichen Geschäfts- und Kassenbericht der Speelkoppel trägt Magret Lehnen vor. Die Speelkoppel hatte aufgrund verschiedener Anschaffungen im Jahre 2023 einen Verlust

gemacht. Frau Lehnen ein herzliches Dankeschön für die Darlegung des Kassenberichtes der Speelkoppel.

Top 6 Bericht der Kassenprüfer / Entlastung Kassenführer / Entlastung Vorstand:

Der Kassenprüfer Herr Stefan Mühlenbrock übernimmt das Wort und bestätigt, die Kassenprüfung am 7.3.2023 mit Frau Lydia Stolle ausgeführt zu haben. Herr Stefan Mühlenbrock bescheinigt eine ordnungsgemäße, sorgsame und gute Kassenführung.

Herrn Stefan Mühlenbrock beantragte daraufhin die Entlastung der Kassenführer. Die Entlastung wird daraufhin einstimmig erteilt.

Uwe Hilgen beantragt sodann die Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung wird dem Vorstand des Ortsvereines einstimmig erteilt.

Allen Anwesenden wird ein Dank für das entgegengebrachte Vertrauen ausgesprochen.

Top 7 Satzungsneufassung

Herr Michael Schnakenberg erläutert die Hintergründe für die Verabschiedung einer neuen Satzung. Dabei wird z.B. die Notwendigkeit der Gründung von Abteilungen angebracht. Die neue Satzung wird daraufhin Paragraf für Paragraf von Michael Schnakenberg vorgelesen.

Zu dem §11 Absatz 2 gibt Herr Jens Carstens zu bedenken, dass im Falle, das der gesamte Vorstand zurücktritt oder keine Nachfolger im Verein gefunden werden, es nicht die Möglichkeit gibt, für neue Mitglieder, die noch keine 12 Monate im Verein sind, diese Posten zu übernehmen. Nach einer kurzen Diskussion über diesen Paragrafen wird beschlossen den Verbleib oder Streichung des neuen §11 Absatz 2 abzustimmen. Es stimmen 28 Mitglieder mit Ja für die Beibehaltung und 16 Mitglieder mit Nein gegen die Beibehaltung des Paragrafen. Es gab 5 Enthaltungen. Damit verbleibt §11 Absatz 2 unverändert in der Satzungsneufassung.

Zu dem §12 Absatz 2 wird von Herrn Karsten Peuster angeregt, dass es eine Erweiterung des Punktes zur Veröffentlichung auf der Homepage des Vereines gibt. Nach einer kurzen Diskussion über diesen Punkt wird beschlossen über die Erweiterung des neuen Paragrafen §12 Absatz 2 abzustimmen. Zur Genehmigung stand, den §12 Absatz 2 folgendermaßen abzuändern: „Die Einladung erfolgt durch Aushang in den Schaukästen und auf der Webseite des Ortsverein Friedrichsfehn e.V. im Ortsteil Friedrichsfehn der Gemeinde Edewecht mindestens zwei Wochen vorher.“ Es stimmen 49 Mitglieder mit Ja für die entsprechende Abänderung des §12 Absatz 2.

Nachdem es keine weiteren Einwände gegen die neue Satzung gab, wird über die gesamte neue Satzung mit der endsprechenden Anpassung abgestimmt. Es stimmen 44 Mitglieder mit Ja der neuen Satzung zu. Es gibt 3 Stimmen gegen die neue Satzung und 2 Enthaltungen. Damit gilt die neue Satzung als genehmigt. Herr Michal Schnakenberg bestätigt, dass er die Satzungsneufassung wie in der Satzung gefordert dem Finanzamt vorlegen wird und im Nachgang an das Amtsgericht überführen wird.

Top 8 Neue Beitragsordnung:

Auch für die neue Beitragsordnung erläutert Herr Michael Schnakenberg die Hintergründe für die Notwendigkeit der Anpassung der Mitgliedsbeiträge und die Erstellung einer neuen Beitragsordnung. Die neue Beitragsordnung wird daraufhin von Michael Schnakenberg vorgelesen.

Da es keine Einwände oder Änderungswünsche an der neuen Beitragsordnung gibt, wir über die Annahme abgestimmt. Es stimmen 47 Mitglieder der neuen Beitragsordnung zu. Es gab eine Stimme gegen die neue Beitragsordnung und eine Enthaltung.

Top 9 Dorfgemeinschaftshaus

Michael Schnakenberg berichtet ausführlich über den aktuellen Stand der Planungen zum Dorfgemeinschaftshaus. Auch werden bereits ausgeführten Arbeiten rund um das Dorfgemeinschaftshaus.

Top 10 Wahlen:

Es müssen folgende Posten neu gewählt werden.

- Wahl der/des ersten Vorsitzenden
- Wahl der/des Kassenführerin/Kassenführers
- Wahl der/des Schriftführerin/Schriftführers
- Wahl eines neuen Kassenprüfers

Für das Amt des Wahlleiters wird Andre Saathoff von Herrn Schnakenberg vorgeschlagen. Herr Saathoff wird einstimmig als Wahlleiter bestätigt und übernimmt diese Rolle.

Als erste wird die Wahl der/des ersten Vorsitzenden vorgenommen. Für das Amt wird der bisherige erste Vorsitzende Michael Schnakenberg vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge oder Bewerbungen. Herr Michael Schnakenberg wird einstimmig gewählt und nimmt das Amt sehr gerne an.

Als nächstes steht die Wahl der/des Kassenführerin/Kassenführers auf der Agenda. Hier wird die bisherige Kassenführerin Frau Sylke Polnau vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge oder Bewerbungen. Frau Polnau wird einstimmig gewählt und nimmt das Amt an.

Daraufhin erfolgt die Wahl der/des Schriftführerin/Schriftführers. Hier wird Herr Holger Witt, der auch das Amt aktuell ausführt, vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge oder Bewerbungen. Holger Witt wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Da Stefan Mühlenbrock als Kassenprüfer ausscheidet, wird Herr Heinz Jürgen Sauer als zukünftiger Kassenprüfer vorgeschlagen. Das Wahlergebnis ist auch hier einstimmig und Herr Sauer nimmt die Wahl an und ist damit für zwei Jahre gewählt.



Top 11 Verschiedenes:

Michael Schnakenberg berichtet kurz über die Änderungen beim Maibaumsetzen am Landhaus Friedrichsfehn.

Da es keine weiteren Punkte gibt schließt Herr Michael Schnakenberg die Sitzung.

Ende der Sitzung: 21:59 Uhr

Michael Schnakenberg
1.Vorsitzender

Holger Witt
Schriftführer